



Vorlage Nr.: 2015/055

13.04.2015

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Kreisausschuss	FBL D	11.05.2015	8
Kreistag	FBL D	18.05.2015	8

Interfraktioneller Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung

Beschlussvorschlag: Für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs des Kreises Recklinghausen wird seitens des Ausschusses für Bildung ein „Interfraktioneller Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung (AK-SEP)“ gebildet.

	Mitglieder	Stellvertretungen
SPD	Jens Bennarend	Elvira Aulich
SPD	Hans-Georg Wiemers	Bekir Yücel Uzunoglu
CDU	Benno Portmann	Karl-Heinz Dargel
CDU	Maria Huxel	Heinrich Schwarzhoff
Grüne	Sebastian Ohler	Holger Freitag
FDP	Christine Dohmann	Christian Leson
Linke	Martina Ruhardt	Daniela Prinz
UBP	Tobias Köller	Natascha Eschweiler
Piraten	Melanie Kern	Helder-Jorge Aguiar

Süberkrüb
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Vertreter der Kreisverwaltung:

Dr. Richard Schröder,	Fachbereich Gesundheit, Bildung u. Erziehung
Walter Pinnow,	Schulverwaltung

Darstellung des Sachverhaltes:

Im Februar 2015 ist mit dem Prozess der Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs begonnen worden, um in 2016 zu einer Beschlussfassung zu kommen.

Diese Planung soll weitestgehend durch die eigene Fachverwaltung durchgeführt werden, ggf. ergänzt durch punktuelle externe Hilfe und unter intensiver Beteiligung anderer Partner und Experten, insbesondere des Ausschusses für Bildung.

Insbesondere um letzteres zu optimieren soll die Einbeziehung des Ausschusses nicht alleine in den regulären Ausschusssitzungen erfolgen. Vielmehr soll durch die Bildung des AK-SEP eine intensive und auch ins Detail gehende Information und Diskussion der durchaus als komplex und umfangreich geltenden Planungsinhalte ermöglicht werden. Dies ergibt sich auch aus den heterogenen Strukturen des Systems Berufskolleg mit einer differenzierten und sehr großen Angebotspalette, von der beruflichen Orientierung über die duale Berufsausbildung, den Erwerb aller schulischen Bildungsabschlüsse der Sekundarstufen I und II bis hin zur beruflichen Weiterbildung.

Vorgesehen sind in 2015 voraussichtlich mindestens fünf Sitzungen, die nicht-öffentlich stattfinden sollen. Der AK-SEP lädt sich bei Bedarf zu einzelnen Fragestellungen oder Themen Experten und Partner ein, so z.B. die Schulleitungen der Berufskollegs, um im Endeffekt zu Vorschlägen zu kommen, die in den regulären Sitzungen des Ausschusses für Bildung vorgestellt werden.

Der Ausschuss für Bildung hat in seiner Sitzung vom 02.02.2015 die im Beschlussvorschlag aufgeführte personelle Besetzung des Arbeitskreises einvernehmlich vorgeschlagen.